

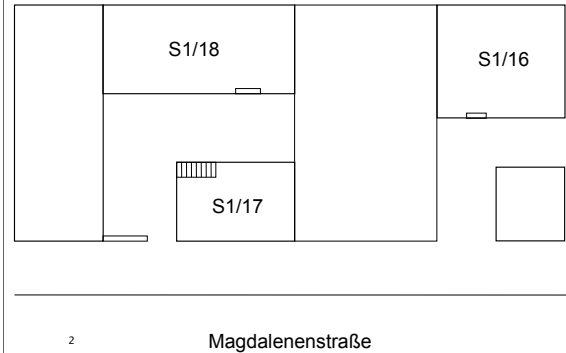
Entstehung des Instituts



- » seit 10. Oktober 1877 Technische Hochschule in Darmstadt
- » 1966 Gründung des „Instituts für Leibeserziehung“ und Sportlehrerbildung
- » seit 1974 Institut für Sportwissenschaft
- » seit 1985 Masterstudiengang
- » ab 1993 Diplom-Studiengang Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Informatik
- » 1994 Einweihung des neuen Institutsgebäudes
- » am 1. Oktober 1997 umbenannt in Technische Universität

1

Lageplan des IfS



2

Who is Who?



Frau Zimmer
Sekretariat



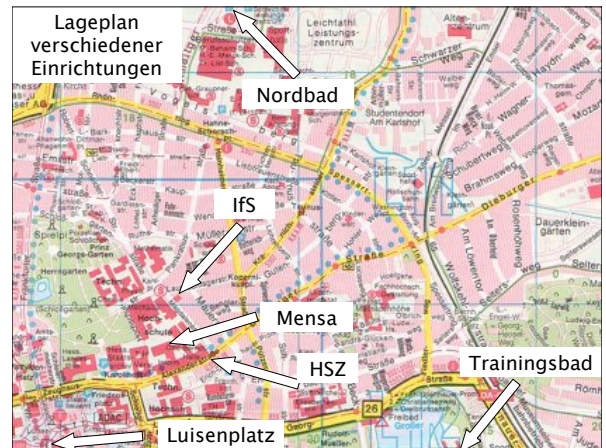
Frau Schult
Sekretariat



Ellen Jarkowski
3 Leistungskartei



Dagmar Leining-Wolf
Bibliothek



Übersicht Stadtmittte SI

» FB3: Allgemeine und Berufspädagogik, Psychologie und Sportwissenschaft
Dekanat

» Universitätsverwaltung



6

Studienmöglichkeiten am IfS

- » Magister als Haupt- und Nebenfach
- » Diplom Schwerpunkt Informatik
- » Lehramt an Gymnasien
- » Lehramt an Beruflichen Schulen MED.

7

Wichtige Begriffe

- » Studienordnung
 - » regelt Studieninhalte und Formalia, Gegenstand des Studiums, Studienabschluß
- » Prüfungsordnung
 - » Wann welche Leistungen, Prüfungen
- » Allg. Prüfungsbestimmungen APB
 - » Studiengangübergreifend, ob Prüfungen oder Studienleistungen, Fristen für Prüfungen, Wiederholbarkeit
- » Studienablaufplan resp. Studienplan
 - » Was in welchem Semester

8

Ziele eines universitären Studiums

- » Fachkenntnisse
 - » Reflektion wissenschaftlicher Materie
 - » Wissenschaftliches Arbeiten
 - » Selbständiges Arbeiten
 - » Selbstorganisation
 - » Eine gehörige Portion Selbstvertrauen
- } Schlüsselkompetenzen

9

Studium an einer Universität

- » Worin unterscheidet sich Universität von gymnasialer Oberstufe oder Fachhochschule?

- » Wissenschaftliches Arbeiten
- » Selbständiges Arbeiten
- » Eigeninitiative
- » **Keine Konsumhaltung**

- » Studienengagement und Studienerfolg korrelieren hoch miteinander

10

Studium an einer Universität

- » ... funktioniert nur, wenn man es selbst in die Hand nimmt:

- » Freiwilliges Lernen
 - » Zwischen dem was Du selbst für wichtig und interessant hältst und dem was klausurrelevant ist
- » Spaß am Lesen umfangreicher wissenschaftlicher Literatur
- » Spaß dabei Referate vor größeren Gruppen zu halten
- » Spaß an der Ausarbeitung schriftlicher (Haus-)Arbeiten
- » Viel intrinsische Motivation
- » Über den Tellerrand hinausschauen wollen
- » Interesse an Forschungsmethodik und wissenschaftlichen Fragestellungen
- » Interesse, Dingen auf den Grund zu gehen

Wer sich hier nicht wiederfindet:

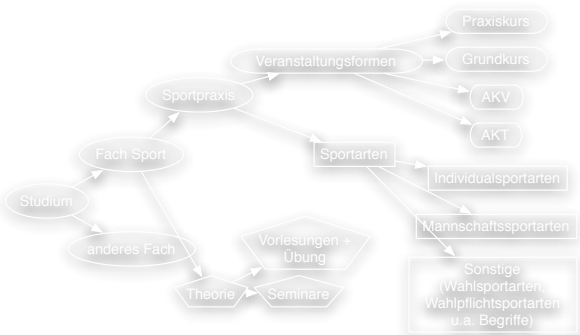
- » Reflektion ob ein Hochschulstudium der richtige Weg ist

11

Verbesserung der Berufschancen

- » Zusatzqualifikation
- » Computerschulung etc.
- » Sprachkurse
- » Auslandssemester
- » Softskills bei der HDA (hochschuldidaktische Stelle)
- » Entwicklung konkreter Berufsvorstellung während oder schon vor Beginn des Studiums
- » Praktika
- » Eigeninitiative bei der Arbeitssuche
- » Gute Noten sind nur Hürde für die erste Runde
- » **Zusatzqualifikation und Engagement sind entscheidend für die Einladung zum**

Gliederung Sportstudium



13

Aufbau der Veranstaltungen

Praxiskurs	Eignungsprüfung		Proseminar	Vorlesung
↓	↓		↓	↓
Grundkurs			Seminar	
↓	↓			
Aufbaukurs Vermittlung	Aufbaukurs Training			

Schwerpunktkurs = Ak Training + Ak Vermittlung

14

Lernform Sportpraxis

- » Praxiskurs (PK)
 - » Vorbereitung auf GK
- » Grundkurs (GK)
 - » Selbsterfahrung
 - » Sportart erlernen
- » Aufbaukurs Vermittlung (AKV)
 - » Schule
 - » Didaktische Kompetenz
- » Aufbaukurs Training (AKT)
 - » Leistungssportliche Aspekte
 - » Verein

15

Angebot Sportpraxis (vgl. Teil C)

- | | | |
|--|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> » Individualsportarten <ul style="list-style-type: none"> » Leichtathletik » Schwimmen » Turnen » Tanz/ Rhythmische Gymnastik » Mannschaftssportarten <ul style="list-style-type: none"> » Fußball » Handball » Basketball » Volleyball | <ul style="list-style-type: none"> » Sonstige (W,Wp.f.) <ul style="list-style-type: none"> » Ausdauer/ Schnelligkeit/ Krafttraining » Badminton » Gesundheitssport <ul style="list-style-type: none"> » Gesundheitsorientierte » Funktionsgymnastik » Golf » Inline Skating » Kleine Spiele » Rudern » Tennis » Tischtennis | <ul style="list-style-type: none"> » Wahrnehmungserziehung » Wasserspringen » Windsurfen » Wintersport <ul style="list-style-type: none"> » Ski » Snowboard » Skitouren » Außerdem <ul style="list-style-type: none"> » Klettern » Bergwandern » Surfen » u.a. |
|--|---|--|
- » nur GK (direkt!)
» PK voll & pflicht

16

Lernform Vorlesung

»Über- und Einblick in die Grundlagen der Wissenschaftsdisziplin

- » Mit welchen Theorien beschäftigt sie sich
- » Welche wissenschaftlichen Methoden stehen zur Verfügung



» Eigenständiges Vor- und Nacharbeiten

» Z.T. Übungen zur Vorlesung (z.B. Statistik)

» Eigene Mitschrift (ggf. mit Handout)

» Online Vorlesung

- » Vgl. Wiemeyer V Bewegungswissenschaftliche Grundlagen des Sports I + II

Lernform Seminar: das Referat

» Vortrag dieses Themas

- » „Softskill“ Selbstsicherheit
- » „Sich verkaufen“ lernen
- » Wissenschaftliche Materie kritisieren
- » Diskussionen leiten und moderieren
- » Powerpoint o.a. Präsentationsprogramme

» Wichtig zu Anfang:

- » Referate mit Dozenten besprechen
- » Vor vertrauten Personen einüben

» Tägliches Brot im Lehrberuf und in der Wirtschaft

- » Das unterscheidet euch von jemandem, der „nur“ eine Ausbildung hat!

» Der Referent trägt die Verantwortung für den Lernerfolg der anderen Seminarteilnehmer

- » Didaktisch überlegtes Vortragen eines selbständig aufgearbeiteten und strukturierten Themas
- » Aktiv andere vor dem Einschlafen bewahren

18

(Gold & Souvignier)

Lernform Seminar: Die Hausarbeit

- » Vorbereitung auf StEx- / Magister- / Diplomarbeit
- » Mündigkeit
- » Wissenschaftliches Schreiben
 - » Schreiben überhaupt
 - » Auswirkungen auf z.B. Briefe oder Bewerbungen
 - » Logisches Strukturieren komplexer Materie
 - » Und diese Ausformulieren

19

Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten

- » Unterschiede zu Arbeiten an der Oberstufe
 - » Weitere Randbedingungen wie z.B.
 - » Schriftgröße, Zeilen- und Seitenrandabstände, Formatierungen für Abbildungen, Tabellen, Verzeichnisse
 - » Jedes Zitat muß mit Quelle angegeben werden
 - » Verwendete Literatur muß angegeben werden
- » Schreiben ist schwer und erfordert sehr viel Übung
- » Also: immer dranbleiben!
 - » mehr PS Einführung in die Sportwissenschaft

20

Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten

- » Nach Einigung des DVS (*Deutsche Vereinigung für Sportwissenschaft*) wird zur Zitation Erstellung schriftlicher Arbeiten der APA (*American Psychologists Association*)- Standard verwendet
 - » Handwerkszeug eines Sportstudenten
 - » Skript „*Richtlinien zu Abfassung wissenschaftlicher Arbeiten*“ hier bei uns oder bei Frau Jarkowski im IFS erhältlich
 - » Dieses Skript MÜSSEN alle kaufen!

21

Plagiate

- » Was ist ein Plagiat?
 - » Täuschungshandlung bzw. Zitat ohne Quellenangabe
- » Die Erkenntnisse aus (Pro)Seminaren sind selten neu. Auf www.hausarbeiten.de o.ä. finden sich schon fertige Arbeiten zum Thema, also wenn es schon jemand anderes geschrieben hat, warum soll ich es dann noch mal machen?!
- » Weil Seminare u.a. den Zweck der Übung wissenschaftlichen Arbeitens erfüllen. Alles, was in der Schule gelernt wurde, hat sicher vorher schon mal jemand gemacht, trotzdem habt ihr es gerechnet oder geschrieben, ohne es abzuschreiben. Warum? Um zu lernen, wie es geht.

22

Plagiate

- » Plagiate sind keine Kavaliersdelikte. Folgen:
 - » Dozenten bekommen einen schlechten Eindruck
 - » man bekommt Scheine nicht.
 - » man lernt selbst nichts.
 - » Ausschluß vom Studium.
- » Plagiate haben in den letzten Jahren erheblich zugenommen
- » Auch die Möglichkeiten sie aufzudecken

23

Wie lese ich ein Vorlesungsverzeichnis?

- » Art
 - » V = Vorlesung
 - » Ü = Übung
 - » PS = Proseminar
 - » S = (Haupt)Seminar
 - » Ü oder Pk = Praxiskurs
 - » GK = Grundkurs
 - » AK = Aufbaukurs Vorsicht AK alt nicht!!
 - » AKV Aufbaukurs Vermittlung
 - » AKT Aufbaukurs Training
 - » K = Kolloquium für Examenkandidaten
- » Fachgebiet (vgl. Teildisziplinen der Sportwissenschaft)
- » Titel
- » Raum SI 01 / 54
 - » SI Bereich (Innenstadt, Botanischer Garten, Lichtwiese) ←
 - » 01 Gebäudenummer
 - » 54 Raumnummer
- » Tag
- » Uhrzeit
- » Dozent
- » Beginn
 - » s.A siehe Aushang am schwarzen Brett
 - » zu diesem Datum findet die Veranstaltung das erste Mal statt
 - » 4 BV = Blockveranstaltung

Online-Anmeldung zu den Veranstaltungen

<http://www.ifs-tud.de>

-> Studium und Lehre

-> Anmeldung zu den Kursen

Zu beachten bei Praxisveranstaltungen:

- » 1. Wahl gibt meiste Punkte
- » 5. Wahl wird nur einfach gezählt
- » Addition der Fachsemester; 1 Fachsemester = 1 Punkt
- » Diplom +4 Punkte für Veranstaltungen des jeweiligen Fachsemesters; MEd. 2 Punkte
- » Es gibt immer eine Nachrückerliste

Zu beachten bei Theorieveranstaltungen

- » Anmeldung zu PS Einführung ins Studium der Sportwissenschaft direkt in Liste; nicht online!
- » Für Vorlesungen keine Anmeldung
- » Anmeldung zu Proseminaren die die Studienordnung für das Grundstudium vorschreibt

- » Falls ihr keinen Platz bekommt:
trotzdem hingehen, oft kommt man trotzdem rein!

Verschiedenes

- » Für Studierende ohne Deutsch als Muttersprache:
 - » Für das Studium ist fließendes Deutsch unverzichtbar, -> deshalb sind Deutschkurse empfohlen

» BAföG und Jobben

- » Anträge zum Download oder beim Studentenwerk
- » Jobben kostet Zeit die vom Studium abgeht!
 - » Bei Studienplanung bedenken!

26

Verletzungen

- » Wenn in Sportpraxis passiert -> Berufsgenossenschaft melden wegen Ansprüchen!
- » Außerhalb keinen Anspruch
- » Verletzungen können das Aus für das Studium bedeuten
- » Verletzungen kosten viele Semester



Uffbasse! Keine unnötigen Risiken eingehen

27

Anerkennung von Teilleistungen in sportpraktischen Prüfungen

- » „Teilleistungen in der Sportpraxis verlieren im 3. Semester nach ihrer Erbringung ihre Gültigkeit! Das bedeutet z.B., daß in einem Kurs unvollständig abgelegte Prüfungsleistungen, die im SS 2005 erbracht werden, im WS 2006/2007 ungültig werden!“ (siehe Aushang)
 - » zu deutsch: nach Absolvierung der Anwesenheit in einem Kurs (also du hast ihn besucht) hast du 1,5 Jahre Zeit die Prüfung zu machen, Teilleistungen werden nur innerhalb 1 Jahres anerkannt.
- » „Das Direktorium beschließt einstimmig, die Anzahl der Prüfungsversuche in der Sportpraxis auf drei zu begrenzen. Der vierte Prüfungsversuch bedarf eines Antrags an den geschäftsführenden Direktor.“ (siehe Aushang)

Studiengebühren

- » Langzeitstudiengebühren ab Regelstudienzeit plus 50% bzw. Gebühren für Zweit- bzw. Doppelstudium
 - » 1. Semester drüber 500, 2. 700 und ab dem 3. 900.
- » Ausnahmeregelungen für
 - » Teilzeitstudium bei Arbeit
 - » Kinder, Pflege von Familienangehörigen
 - » Gremienarbeit (AStA, FB, FS)
- » gegenwärtig noch gültig, ändert sich wenn allg. Studiengebühren eingeführt werden

29

To do -Liste

- » Online-Anmeldung zu sportpraktischen Kursen
- » Ausweis bei der ULB (Universitäts Landesbibliothek im Schloß)
- » Studienordnung und Abfassung wissenschaftlicher Arbeiten besorgen (hier oder bei Leistungskartei / Ellen Jarkowski)
- » Eintragen in Liste für Ps Einf. Studium d. Sportwiss.
- » Internetaccount von TUD
- » Rechneraccount am IfS (jetzt mit neuem Drucker!)
- » Mensakarte / neue per Post
 - » (geht schneller, auf Lichtwiese Standard)
- » Regelmäßig auf dem schwarzen Brett im IfS

30